



Fraktion BürgerGemeinschaft Emmerich, Geistmarkt 1, 46446 Emmerich am Rhein

Bürgermeister  
Stadt Emmerich am Rhein  
Geistmarkt 1  
46446 Emmerich am Rhein

Emmerich am Rhein, 23. Juni 2025

## Prüfung der Einführung der Ehrenamtskarte NRW in Emmerich am Rhein

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hinze,

die BGE-Ratsfraktion beantragt die Prüfung der Einführung der [Ehrenamtskarte NRW](#) in Emmerich am Rhein.

### Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, unter welchen Voraussetzungen die Stadt Emmerich am Rhein an der Ehrenamtskarte NRW teilnehmen kann und welche konkreten Maßnahmen zur Einführung erforderlich wären.

Die Prüfung soll insbesondere folgende Aspekte berücksichtigen:

1. Teilnahmemöglichkeiten

Welche Voraussetzungen muss die Stadt Emmerich am Rhein erfüllen, um sich dem Landesprogramm Ehrenamtskarte NRW anzuschließen?

2. Verwaltungs- und Kostenaufwand

Einschätzung des personellen und finanziellen Aufwands für Einführung, Bewerbung und laufende Betreuung des Programms.

3. Kooperationspotenziale

Identifikation möglicher lokaler Partner (z. B. Gewerbetreibende, Vereine, Kultureinrichtungen, Stadtwerke), die sich durch Vergünstigungen oder andere Angebote beteiligen könnten.

4. Nutzenanalyse

Bewertung der zu erwartenden Effekte auf das bürgerschaftliche Engagement und die Sichtbarkeit ehrenamtlicher Arbeit in der Stadt.

## 5. Erfahrungen aus anderen Kommunen

Darstellung von Beispielen und Erfahrungswerten aus Städten ähnlicher Größenordnung, die die Ehrenamtskarte bereits eingeführt haben.

Die Ergebnisse der Prüfung sollen dem zuständigen Fachausschuss zur weiteren Beratung vorgelegt werden.

### **Begründung:**

Ehrenamtliches Engagement ist eine zentrale Stütze unserer Stadtgesellschaft und verdient besondere Wertschätzung. Die Ehrenamtskarte NRW bietet eine bewährte Möglichkeit, dieses Engagement sichtbar zu würdigen und gleichzeitig durch materielle Vergünstigungen Anerkennung auszudrücken.

Viele Kommunen in Nordrhein-Westfalen nutzen dieses Instrument bereits erfolgreich. Auch Emmerich am Rhein sollte die Chancen und Voraussetzungen einer Beteiligung an diesem Landesprogramm prüfen, um das Ehrenamt vor Ort zu stärken und sichtbarer zu machen.

Mit freundlichen Grüßen



Joachim Sigmund  
Fraktionsvorsitzender